

Antrag vom 27.08.2018	
------------------------------	--

Eingang bei L/OB:

Datum:

Uhrzeit:

Eingang bei 10-2.1:

Datum:

Uhrzeit:

Antrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktion

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

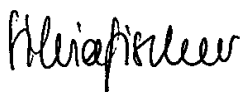
Betreff

Der Werkswohnung zu neuer Blüte verhelfen
--

Die Region Stuttgart steht aktuell sehr gut da, die Wirtschaft brummt und die wirtschaftlichen Perspektiven sehen günstig aus. Wir begrüßen es sehr, dass große Unternehmen am Standort Stuttgart eine große Zahl an Arbeitsplätzen schaffen. Doch bei der Wettbewerbsfähigkeit von Wirtschaftsstandorten spielen auch Faktoren wie eine gute Breitband-Internetanbindung oder die Verfügbarkeit von bezahlbarem Wohnraum eine entscheidende Rolle. Beim Breibandausbau ist die Stadt mittlerweile auf einem guten Weg. Was das Bauen von bezahlbaren Wohnungen ebenfalls. Jedoch sind wir der Meinung, dass das Bauen von Wohnungen nicht alleine dem freien Markt oder der Stadt überlassen werden kann. Dies ist auch für MitarbeiterInnen, der in Stuttgart ansässigen Unternehmen spürbar. Daher könnte ein enormer Vorteil bei der Personalgewinnung sein, Wohnungen für zukünftige MitarbeiterInnen gleich mitanzubieten. Der guten alten Werkswohnung könnte so zu neuer Blüte verholfen werden!

Wir beantragen:

1. Die Verwaltung berichtet im Ausschuss für Umwelt und Technik/ Unterausschuss Wohnen auf welchen Flächen im Eigentum von großen Stuttgarter Unternehmen – u.a. Daimler, Porsche, Mahle, Allianz, Kirchen - im Zuge einer Bebauung die Erstellung von Werks-/Betriebswohnungen möglich wären. Oder nachträglich mit Werkswohnungen ergänzt werden könnten.
2. Welche Planungen gibt es für das von der Firma Porsche erworbene ehemalige ZEG-Gelände in Zuffenhausen? Wäre hier gegebenenfalls Wohnungsbau möglich?



Silvia Fischer



Beate Schiener



Andreas Winter